Beilage zu Nr. 8 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **11 (1889)**

Heft 8

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion

Herrn **J. S.** in **D.** Zur Reinigung und Auffrischung von Oelgemälden wird nachfolgendes Verfahren angewendet: Man löst 3—4 Gramm hellen, pulverisirten Kandiszucker in 125 Gramm Branntwein auf und rührt nachher das Weiße von einem Ei dazu. Nachdem das Gemälde abgestäubt und mit einem in frisches Wasser getauchten und wieder ausgedrückten Schwamm sorgfältig gereinigt worden, wird der Schwamm gut ausgewaschen und ausgedrückt, in die oben angegebene Mischung getaucht und damit das Gemälde sorgfältig und gleichmäßig überstrichen. Dieses Verfahren verhütet auch das Absplittern der Farben.

Hrn. **H. Pf.-G.** in **Z.** Es liegt so viel Material zur graphologischen Beurtheilung vor, daß leicht geraume Zeit vergehen mag, bis der Berg abgetragen ist. Wir bitten also, das scheinbare Versäumen mit den Verhältnissen zu entschuldigen.

Mlle. **v. A.** in **B.** Für Ihre interessanten Mittheilungen unsern besten Dank. — Es gibt verschiedene Sorten von Senfpulver, und der Geschmack dafür ist so verschieden, daß man nicht so kurzweg ein Präparat aus Allen als das beste bezeichnen kann; die persönliche Liebhaberei ist da maßgebend. Wir unserseits haben des äußerst feinen und milden Geschmackes wegen stets das feine, englische Senfpulver vorgezogen, welches, mit feinem Eßöl und Wein oder Essig vermischt, auch der delikatesten Zunge behagt.

Fr. **L. R.** in **S.** Das Zusammenwirken hat, wie Sie sehen, die erfreulichsten Früchte getragen. Besten Dank also! Der gefragte Name findet sich im Verzeichniß unserer Mitarbeiterinnen nicht; er könnte indeß dennoch mit den betreffenden Initialen identisch sein. Wären wir im Besitze Ihrer vollen Adresse, so würden wir Ihnen den Namen brieflich mitgetheilt haben. Zur Veröffentlichung im Blatte sind wir von uns aus nicht berechtigt.

? Es ist so wenig vom Guten, das Tragen eines Geradehalters so ohne weiters im Allgemeinen zu empfehlen, als es erwiesenermaßen schon viel Schaden gestiftet hat, daß das Tragen von Augengläsern nach eigenem Ermessen und eigener Wahl so vielfach geübt wird. Der Geradehalter ist weder ein Vorbeugungs- noch ein selbstständiges Heilmittel. Er kann nach gewalteter ärztlicher Untersuchung des speziellen Falles höchstens eine gymnastische Kur unterstützen. Ein Körper, der sich nicht ohne Hülfsmittel gerade aufrecht zu halten die Kraft hat, sollte auch nicht zwangsweise in solch' ermüdender Stellung erhalten werden.

Fr. **J. Pf.-S.** in **W.** Eine große, weiche Guttapercha-Unterlage mit aufgelegter Moltondecke ist als rationellste Bettunterlage für Säuglinge zu empfehlen. Wir müssen bei dieser Gelegenheit als abschreckendes Beispiel einer barbarischen Unsitte erwähnen, welcher viele Mütter ganz unbegreiflicher Weise huldigen. Man findet oft große, schwere Kinder, die fest auf den Armen der Mutter oder Wärterin sitzen, in eine harte Kautschuk-Unterlage eingerollt, um das wollene Umtuch vor dem Naßwerden zu schützen. Wie bequem sich's in solch' einer steifen Rolle sitzt und liegt, das muß dem aufmerksamen Beobachter rasch genug zum Bewußtsein kommen. Wer will sich wundern, wenn so gequälte Kinder schlecht gelaunt werden und zur Plage der Wärterin stets unwillig kreischen. Das Kind soll mit den Beinchen vollständig freie Bewegung haben und es soll niemals aus Bequemlichkeits- oder falschen Sparsamkeitsgründen zum Unbehaglichsein verurtheilt werden. Eine rechte Mutter sorgt in erster Linie für des Kindes Gesundheit und Behagen, und erst nachher kommt die eigene Bequemlichkeit.

Für die bedrängte Familie im Aargau

sind bei der Redaktion ferner folgende Liebesgaben eingegangen:

Transport	Fr. 108. 80
Von F. S. H. in Luzern 5 Klgr. Maccaroni.	
„ Ungenannt, Herisau	„ 2. —
„ Ungenannt, Rorschach, mit dem Motto: „Wo die Noth am größten ist, ist Gott am nächsten!" Von Jemand, der's wahrlich auch schon erfahren hat	„ 2. —
„ A. B., St. Gallen	„ 5. —
„ Frau R., Küßnach, an Baar nebst 1 Paquet Kleider.	„ 5. —
„ B. Z., St. Gallen	„ 6. —
„ Junges Hausmütterchen in Flawil: 1 schwarzes Kleid, 1 Paar Winterstiefel, 1 Paar Bottinen.	
„ Frau Ch. H. in Zug	„ 5. —
„ Nichtgenanntfeinwollende Abonnentin in Baden	„ 5. —
„ H. R.	„ 4. —
„ E. H.-Z.	„ 10. —
„ Frau L. R. in S.	„ 3. —
„ H. Ein wollengestricktes Kindskleidchen und an Baar	„ 10. —
„ Einsame auf dem Lande	„ 10. —
„ R. B. in Rheinfelden	„ 5. —
Total an Baar	Fr. 180. 80

Redaktion der „Schweizer Frauen-Zeitung".

* * *

Warmer Herzensdank all' den edlen Gebern und Geberinnen, die von innigem Mitleid getrieben, so rasch bereit waren, ihr Scherflein auf den Altar der Nächstenliebe niederzulegen! Wir betrachten diese rasche Hülfe als einen Segen der pflichtgetreuen Arbeit einer sich selbst vergessenden, schlichten Mutter. Sorgenvoll und bekümmert hat sie vielleicht die müden Augen zum letzten Schlafe geschlossen, im Hinblick auf ihre darbende Familie (eine Mutter stirbt ja zehn Tode, wenn sie ihre unversorgte Familie hülflos zurücklassen muß) und nun hat treuer Schwestersinn von nah und fern über das Schlimmste hinweggeholfen. Die Bittstellerin schreibt uns zum Empfange der ersten Sendung: „Meine Freude über den so unerwartet großen Erfolg meiner Bitte Ihnen zu schildern, ist fast nicht möglich. Was war doch der Samstag für ein glücklicher Tag für mich! Gleich beim Empfang der reichen Gaben machte ich dem armen Vater Bericht, sich bei mir einzufinden. Mit welch' dankbarem, freudigem Herzen durfte er schwerbeladen heimkehren! **Den empfangenen Baarbetrag von Fr. 108. 80, sowie die nach dem Verzeichniß richtig befundenen Gaben in Natura quittire ich Ihnen innigst dankend.** Ganz besonders herzlich aber möchte ich all' den so hülfsbereiten Wohlthätern danken, die der Bitte einer Unbekannten und Ungenannten in so erhebender Weise ihr Ohr geliehen haben. Das aus tiefstem Herzen quellende „Gott Lob und Dank!" das dem guten Manne auf die Lippen trat, und die Freudenthränen in seinen Augen würde den edlen Gebern süßer Lohn gewesen sein, wenn sie an meiner Stelle sich an der Ueberraschung und Freude des Armen hätten weiden dürfen."

J. F. in F., Ct. Aargau.

Auch der bedrängte Hausvater drückt in schlichten Worten seinen Herzensdank aus. Er sagt unter Anderm: „Das war eine Ueberraschung und Freude, die nicht zu beschreiben ist. Da ja keinem von uns je Vergeltung möglich ist, so sage ich auch im Namen meiner ganzen Familie jedem dieser edlen Gabenspender unsern herzlichsten Dank und ein warmes: Vergelt's Gott!"

Weiß ganzseid. Satin merveilleux von Fr. 2. 30 bis Fr. 12. 25 per Meter — (20 Qual.) — versendet roben- und stückweise portofrei das Fabrik-Dépôt **G. Henneberg, Zürich.** Muster umgehend. [283-11

Im Ausverkauf waschächter, bedruckter Elsäßer-Foulardstoffe à 27 bis 36 Cts. per Elle, nur beste Qualitäten, deren **reeller Werth 45 bis 85 Cts. per Elle** (Gelegenheitskauf), versenden direkt an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus **Oettinger & Co.,** Centralhof, **Zürich.** [1006—6
P. S. Muster sämmtlicher Gelegenheits-Parthien umgehend franco.

Endlich ein bewährtes, hilfesicheres Hausmittel. Die überraschenden Resultate im Heilerfolge, welche die **Sodener Mineral-Pastillen** bei Heiserkeit, Husten und Schleimlösung bewirken, haben denselben bei Groß und Klein, Arm und Reich Thor und Thür geöffnet. Ihrer beruhigenden, lindernden und heilenden Wirkung wegen sind sie jetzt das allgemein eingeführte, beste **Hausmittel** bei Husten und Heiserkeit, das vorbeugende **Schutzmittel** bei Keuchhusten und Diphtheritis-Epidemien, das segensreiche **Heilmittel** bei catarrhalischer Entzündung der Verdauungs- und Athmungsorgane. Ihr billiger Preis, Fr. 1. 25 per Schachtel, ermöglicht ihre vorräthliche Anschaffung Jedermann und macht sie auch hierin zu dem, was sie sind: **Ein allgemeines Hausmittel.** Alle Apotheken, Droguerien und Mineralwasserhandlungen halten davon Verkaufsstellen.
(Beim Einkaufe verlange man ausdrücklich **Aechte** Sodener Mineral-Pastillen und achte, ob deren Schachteln mit **blauer** Schlußmarke mit dem Facsimile **Ph. Herm. Fay** versehen sind.) [801—18

Feine spanische Weine: Malaga, Sherry, Sanitäts-, Tisch- und Dessert-Weine, Madeira und Oporto versenden in Kisten von 12 Flaschen an, ab Basel, zu billigsten Preisen: **Pfaltz, Hahn & Cie., Barcelona** u. **Basel,** Hoflieferanten J. M. der Königin-Regentin von Spanien. Direkter Import. Preisliste franko. [9

Gesucht:

In ein Hôtel der französischen Schweiz ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, nicht zu jung, **als Hülfe der Hausfrau** (gouvernante d'office). Dasselbe muss in Küche und Nähen bewandert sein (Jahresstelle). Beste Referenzen müssen nachgewiesen werden können.
Anmeldungen sub R F 150 befördert die Expedition d. Bl. [150

Eine fleissige Tochter rechtschaffener Familie, 24 Jahre alt, wünscht als **Stütze der Köchin** in ein Hôtel oder in einen Gasthof einzutreten, am liebsten in Luzern oder Umgebung.
Gefl. Offerten sub S F 163 befördert die Expedition d. Bl. [163

Erzieherin gesucht.

Eine Erzieherin, katholischer Confession, nicht unter 30 Jahre alt, findet per 1. Juli 1889 Stellung in einer Familie in Genua. Dieselbe muss die Kinder (zwei Mädchen von 6 und 9 Jahren) in allen Schulfächern unterrichten können und soll daher der deutschen, französischen und italienischen Sprache unbedingt mächtig sein. [144
Anmeldungen sub Chiffre B F 144 befördert die Exped. d. Bl.

Gesucht:

157] Für ein **Ladengeschäft** eine junge Tochter (Waise) im Alter von 16 bis 17 Jahren und guten Charakters. Im konvenirenden Falle würde dieselbe als Familienglied gehalten und ihr dauernde, angenehme Stellung geboten.
Anmeldungen nimmt entgegen Mad. **Charles Falbriard** in **St-Imier.**

Gesucht:

161] Ein treues, fleissiges Mädchen auf's Land zur Besorgung der Hausgeschäfte.
Eine gut erzogene Tochter mit etwas französischer Sprachkenntniss würde als **Lehrtochter** angenommen.
Anmeldungen sub B H 161 befördert die Expedition d. Bl.

Eine junge, deutsch und französisch sprechende Tochter sucht Stelle in einer guten Familie mit Kindern, zur Besorgung der leichteren Hausgeschäfte. Persönliche Empfehlungen stehen zu Diensten. — Gefl. Offerten sub Chiffre H B 148 befördert die Exped. d. Bl. [148

Ein 17-jähriges Mädchen,

deutsch und französisch sprechend, welches 5 Jahre die französischen Klassen in Neuenburg besucht hat und auch ein wenig Klavierunterricht ertheilen könnte, sucht Stelle als **Bonne** in ein gutes Privathaus. Der Eintritt könnte nach Belieben geschehen.
Gefl. Offerten unter Chiffre R M 110 an die Expedition d. Bl. [110

Gesucht nach Montreux

in ein feines Geschäft eine **Lehrtochter,** welche den Modistenberuf sowie die französische Sprache erlernen möchte.
Offerten beliebe man an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre N N 146 einzusenden. [146

Eine verwittwete Dame

von umfassender Bildung und reifer Lebenserfahrung sucht einen Wirkungskreis als **Stellvertreterin der Hausfrau und Mutter,** als **Privatsekretärin, Gesellschafterin,** oder in ähnlicher Stellung. Beste Referenzen.
Gefl. Offerten sub Chiffre K 166 L befördert die Expedition d. Bl. [166

Stelle-Gesuch.

Eine junge Tochter (Glarnerin), welche die **Damenschneiderei** gründlich erlernt und schon zwei Jahre selbstständig betrieben hat, sucht so bald als möglich eine Stelle als **Zimmermädchen** in einem Privathause. — Näheres zu erfragen bei der Expedition d. Bl. [167

Thun.

137] Eine Wittwe wäre geneigt, zwei oder drei Mädchen bei sich aufzunehmen. Gute Schulen, gesunde Wohnung mit Garten in freier Lage. Mütterliche Aufsicht und Pflege, Anleitung im Hauswesen, wenn gewünscht. Beste Referenzen. Allfällige Anfragen sub Nr. 444 poste restante Thun erbeten.

Eine achtbare Tochter könnte unter günstigen Bedingungen die **Schneiderei** gründlich erlernen. — Kost und Logis könnte gegeben werden.
Gefl. Offerten sub J H 151 befördert die Expedition d. Bl. [151

Für eine bescheidene Tochter von 17 Jahren, deutsch und französisch sprechend, sucht man gegen eine kleine Entschädigung, aber richtige Behandlung eine Stelle bei einer kleinen Familie.
Offerten nimmt unter Chiffre E H 136 die Exped. d. Bl. entgegen. [136

Familien-Pensionat.

155] Eltern, welche ihre Töchter in eine gute Pension plaziren wollen, können sich mit aller Zuversicht an das Familien-Pensionat von
Mes Marchand in St. Aubin
(bei Neuchâtel, Suisse) wenden. — Französisch, Englisch, Zeichnen, Singen und Musik. — Ausserdem wird ein gemüthliches Familienleben und sorgfältige Behandlung geboten. — Prachtvolle Aussicht auf die Alpen und auf den Neuenburger-See; grosser Garten; gesunde Luft. — Günstige Bedingungen. — Vorzügliche Empfehlungen im In- und Auslande. — Prospekt zur Verfügung.

Eine kleine Schrift über den
Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen
versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau **Carolina Fischer,** 3 Boulevard de Plainpalais, **Genf.** [58

Töchter-Pensionat Dedie-Juillerat

in **Rolle** (Genfersee).

100] Gründliche Studien der modernen Sprachen, namentlich des Französischen. Familienleben. Mässiger Pensionspreis. Referenzen und Prospektus franko auf Verlangen. (H 1053 L)

165] Bei einer geachteten Lehrerfamilie finden **zwei junge Mädchen**, welche die französische Sprache, sowie die Nadelarbeiten zu erlernen wünschen, billige und gewissenhafte Aufnahme.

Anmeldungen nimmt entgegen

Herr **Clément**, instituteur,

in **Peney-Vuitteboeuf** bei Yverdon.

Für Eltern.

113] In einer geachteten Familie der französischen Schweiz würde man **zwei oder drei junge Mädchen**, welche die französische Sprache erlernen wollen, aufnehmen. Familienleben und mütterliche Pflege sind zugesichert. Preis per Jahr Franken 600.

Referenzen und nähere Auskunft ertheilen Madame **Fatzer**, Birsigstr. 42 in **Basel**, oder auch Madame **Bertha Fivaz Rapp**, rue du Casino 4, **Yverdon.**

Lausanne (Schweiz).

Familien-Pensionat

112] **für junge Mädchen.** (H 1173 L)

Gegr. 1878. Fortbildung im Franz., Engl., Musik, Malen, Handarbeiten. Sorgf. Erz. Kräftige Kost. Haus mit Garten in sehr schöner Lage. Näheres d. Elt. u. Prosp.

Mes Steiner, Villa Mon Rêve.

In der Familie des Herrn **Fetscherin**, Schuldirektor, **Murten**, finden **ein bis zwei junge Mädchen** Gelegenheit, französisch und englisch gründlich zu lernen. Patentirte Lehrerin. Anleitung in Hausgeschäften. Gesunde Lage. Seebäder. Pensionspreis 60 Fr. monatlich. Beste Referenzen. [103

— Genève. —

Pensionat famille pour jeunes filles.

Etude sérieuse de la langue française. Bons soins. Prix modéré. [70

S'adresser par renseignements à Mr. **R. Custer**, Harmonie, **Altstätten** (St-Gall).

Eltern, [143

welche für ihre **Töchter** eine gute **Pension** zu finden wünschen, können sich mit aller Zuversicht an das Pensionat von Madame **Morard** in **Corcelles** (Neuchâtel) wenden.

Gute Erziehung und Pflege, christliches Familienleben. — Ermässigte Pensionspreise. — Vorzügliche Empfehlungen.

Goldene Medaille:
Weltausstellung Antwerpen 1885.

CHOCOLAT

SUCHARD

NEUCHATEL (SUISSE) 252

Berner-Leinwand

für **Hemden, Leintücher, Hand-, Tisch-** und **Küchentücher** (gewöhnliche u. hochfeine) etc. etc. wird in beliebigen Quantitäten abgegeben von [84

Walther Gygax, Fabrikant, in **Bleienbach** (Langenthal).

Muster stehen zu Diensten.

Telegr.-Adresse: **Walther Bleienbach.**

Fr. Krebser, Coiffeur

92 Bahnhofstr. **Zürich** Bahnhofstr. 92

empfiehlt sich bestens zur Anfertigung von allen Arten **Haararbeiten**, wie: **Zöpfe, Scheitel, Stirnlocken** etc. [585

Separater Damensalon
mit Shampoing, Douche u. Trocknungs-Apparat.

Für kalte u. feuchte Füsse

ist unstreitig das beste Schutzmittel: **Waschbare Japan-Schwamm-Einlege-Sohlen.** Sie schützen den Fuss im **Sommer** vor **Erhitzung** und **Fussschweiss**, im **Winter** vor **Kälte** u. **Frostbeulen.** Preis per Paar für Herren 60 Cts., für Damen 50 Cts., für Kinder 40 Cts. Versandt gegen Briefmarken oder Nachnahme. [159

E. Nagel, Kreuzlingen (Thurg.)

Hübsche Uhren à Fr. 10

versendet gegen Nachnahme [119

M. Sandoz, rue du midi, **St-Imier.**

Bei Salzfluss,

offenen Wunden und bösen Füssen leistet das **Schrader'sche Indian-Pflaster Nr. 3**, bei nässenden u. trockenen Flechten **Nr. 2**, bei bösartigen, krebsähnlichen Geschwüren u. Knochenkrankheiten **Nr. 1** die vorzüglichsten Dienste u. findet dieses berühmte Pflaster deshalb auch ausgedehnteste Anwendung. Paq. Fr. 3. 75. Apoth. **J. Schrader**, Feuerbach-Stuttgart. Broschüre in allen Dépôts gratis franco. [125

Generaldep.: Apoth. **Hartmann** in **Steckborn.**

In **St. Gallen** in sämmtl. Apotheken, sowie den meisten Apotheken der Schweiz.

Versendet portofrei nicht unter 9 Pfd. gegen Nachnahme:

Neue Bettfedern	½ Ko. à Fr.	—. 60
Bessere Bettfedern	„ „ „ „	—. 80
Gute Entenfedern	„ „ „ „	1. 25
Flaumige Entenfedern	„ „ „ „	1. 60
Halbflaum	„ „ „ „	1. 85
Sehr feine fl. Federn	„ „ „ „	2. 20
Flaum	„ „ „ „	3. —

u. s. f. Lager fortwährend in 25 Qualitäten.

Umtausch gestattet.

Eigene Reinigungs-Anstalt.

Reinigungs-Dämpf- und Dörrmaschinen neuesten Systems.

Auf Verlangen Muster sofort. [76

Brooke's Putzseife sollte in keiner Haushaltung mehr fehlen, ist das beste Mittel, um Rost-Schmutz, Flecken, Anlaufen zu entfernen, reinigt alle Küchengeräthe, macht Messing, Kupfer, Bestecke, Waffen etc. spiegelblank. — Zu haben in den bekannten Dépôts. — Preis **25 Cts.** (H 4208 Q) Engros: **Robert Wirz**, Gartenstr. 66, **Basel.** [22

= Vorhangstoffe =

eigenes und **englisch Fabrikat, crême** und **weiss** in grösster Auswahl liefert billigst das **Rideaux-Geschäft** von — Muster franco —

11] **Nef & Baumann, Herisau.**

Façon 1. Façon 2. Façon 3.

Schlafröcke

versende **zu Fabrikpreisen** gegen Nachnahme: [44

Art. 402	m. pass. Stoffgarnit.	**Fr. 23.** —
„ 404	„ „ „	„ 26. —
„ 406	„ „ „	„ 29. —
„ 409	„ „ „	„ 33. 50
„ 412	„ „ „	„ 37. 50
„ 416	„ „ „	„ 42. 50
„ 418	„ „ „	„ 45. —

Welche Artikel wünschen Sie bemustert?

Prachtkataloge gratis und franko.

Hermann Scherrer

z. Kameelhof **St. Gallen** Multergasse 3

Eigene Fabrik: **München**, Neuhauserstr. 3.

Allen Hausfrauen bestens empfohlen!

Vorzüglichstes inländisches Produkt, der besten ausländischen Konkurrenz (Frank, Vœlker, Trampler, Kuenzer etc.) von unsern Lebensmittel-Untersuchungsbeamten als vollkommen gleichwerthig befunden.

Cichorien-Kaffee

C. Glutz & Cie., Solothurn

P. S. Man bittet genau auf die Firma zu achten und nur obige Marke zu verlangen. (M 5029 Z) [25

Bordeaux-Weine.

Ich garantire für echten Ursprung und reinen Naturwein meiner

Bordeaux-Weine

als reiner Rebensaft, wie solche direkt aus erster Hand des Weinbergbesitzers in versiegelten, unangebohrten Original-Gebinden von 57, 114 und 225 Litern in meinen Besitz gelangen. Preise von 75 Rappen an per Liter; Fass frei. [162

Muster gratis und franko.

C. Wegelin z. Pflug, St. Gallen.

Gegen Husten und Heiserkeit.

PATE PECTORALE FORTIFIANTE,
de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

915] **In allen Apotheken zu haben.** (H 4960 J)

Tisch-Weine, rothe und weisse
Morgen- und **Dessert-Weine**
Flaschenweine, feine
Kranken-Weine
Spirituosen
Liqueurs

J. A. Hotz, Weinhandlung, St. Gallen.

Gros- und Détail-Verkauf

106]

zum Antitz

Nr. 9 Neugasse Nr. 9.

Leih gebinde! — Assortimentskisten.

Médailles d'or
et d'argent
et diplomes
Amsterdam
Anvers, Paris
Académie national
Berne [13
Londres, Zürich

Cacao & Chocolat en Poudre.

Kunst- und Frauen-Arbeitsschule

(Praktische Töchterbildungsanstalt)

Zürich Vorsteher: **Ed. Boos-Jegher** **Neumünster.**

153] **Beginn neuer Kurse** an sämmtlichen Fachklassen der Anstalt **am 1. April.** Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besondern Beruf. Sprachen, Buchhaltung etc. — Besondere Kurse für Handarbeitslehrerinnen.

Kochschule. **Internat und Externat.** Auswahl der Fächer freigestellt. Bis jetzt über 900 Schülerinnen ausgebildet. Programme gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne ertheilt. (H 597 Z)

Gegründet 1880.

Erziehungs- und Unterrichtsanstalt für Knaben „Minerva" bei Zug.

Mit Ostern beginnt ein neuer Kurs.

133] Das Institut „Minerva" nimmt Zöglinge im Alter von 8 bis 18 Jahren auf und macht sich zur Pflicht, ihnen neben einer sorgfältigen und wahrhaft bildenden Erziehung Unterricht in den erforderlichen Lehrfächern zu ertheilen, sei es, dass dieselben sich dann dem **Handel** oder der **Industrie** widmen, oder in höhere Lehranstalten, wie **polytechnische Schulen** und **Akademien,** eintreten wollen. **Gewissenhafte körperliche Pflege,** sehr schöne und gesunde Lage; grossartige, zweckentsprechende Gebäulichkeiten.

Für **Referenzen, Programme** und nähere **Auskunft** wende man sich gefälligst an den Besitzer und Vorsteher der Anstalt (O F 756)

W. Fuchs-Gessler.

Töchter-Pensionat Zimmermann

Brugg (Aargau).

Deutscher und französischer Unterricht, Religion, Zeichnen, Malen und Musik. (**Frauenarbeitsschule** nach Reutlinger Methode.) (O 783 F)

Familienleben und liebevolle Pflege.

Referenzen und Prospekte stehen zu Diensten. [154

Hochfeine Wolldecken

weiss und farbig, **leicht befleckt,** jedoch immerhin sich noch für Geschenke und Aussteuern eignend, als **„Ausschuss"** von Fr. 6 bis Fr. 23, statt Fr. 9 bis Fr. 38. [87

Reisedecken,

solid und elegant, von Fr. 6. — bis Fr. 23. —

Pferdedecken

in reicher Auswahl von Fr. 5. — bis Fr. 9. —; gröbere

Vieh- und Glättedecken

von Fr. 2. — bis Fr. 5. 80, schwer und solid.

H. Brupbacher, Bahnhofstrasse 35, **Zürich.**

Blumer, Leemann & Cie., St. Gallen.

Rideaux-Fabrikation

in allen couranten und modernen Genres auf: [92

Mousseline, Tüll und Etamine gestickt.

Spachtel- und farbige Spezialitäten.

Reich assortirtes Lager in **englischen** und **französischen Guipure-Rideaux** und **Vitrages,** abgepasst und am Stück, von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten.

Besteingerichtete Fabrikation von

Hand-Stickereien

(Monogramme, Namen, Guirlanden auf Taschentücher, Damen- und Bettwäsche, Tischzeug, Fantasie-Artikel).

Lieferung ganzer Aussteuern

mit oder ohne Stoff und Konfektion.

Grosse Auswahl in **ungestickten Taschentüchern,** in englisch rein Leinwand, Batiste, Linon, mit und ohne Hohlsaum.

Maschinen-Stickereien

für Lingerie und Konfektionszwecke.

Gestickte Damen- und Kinder-Garderoben

in allen couranten Stoffen.

Muster und Auswahlsendungen stets gerne zu Diensten.

Magenleidenden

Kindern, Reisenden, Touristen leistet

Altgelt's Fleisch-Pepton-Chocolade

ihres **hohen Nährwerthes** und **leichter Verdaulichkeit** wegen ausgezeichnete Dienste. Zu haben in Poudre oder Pastillen in den meisten Apotheken und Droguerien. [29

Fachschule für Damenschneiderei & Lingerie

in Zürich.

156] Die **Eröffnung** dieser vom Bunde, vom Kanton und der Stadt Zürich und Ausgemeinden subventionirten Fachschule geschieht am **1. Mai l. J.** im Wollenhof (Schipfe) in Zürich.

Die Schule hat den Zweck, in jedem der beiden Lehrgebiete (Damenschneiderei und Lingerie) während eines Jahres **erste Arbeiterinnen** und **technische Leiterinnen** heranzubilden. (O F 832)

Diejenigen Töchter, welche in die Schule eintreten wollen, haben ihre schriftlichen Anmeldungen spätestens bis **31. März** an den Unterzeichneten einzureichen.

Der selbstgeschriebenen Anmeldung ist beizulegen: a) ein amtlicher Ausweis über das zurückgelegte 16. Altersjahr; b) ein Zeugniss über den letzten Schulbesuch; c) ein Ausweis über bestandene 2—3-jährige Lehrzeit. — Es ist anzugeben, in welche der beiden Abtheilungen der Eintritt gewünscht wird. — Die Aufnahmsprüfung findet Ende April statt.

Zürich, den 15. Februar 1889. **C. Grob,** Erziehungssekretär.

Für Feinschmecker!

Blooker's Cacao

ist garantirt rein, also von hohem Nährwerth.

Augenblickliche Zubereitung. [19

Erreichbar bestes Fabrikat

im Gebrauch vortheilhafter als Chocolade und andere Cacaofabrikate.

Ueberall in der Schweiz vorräthig in Büchsen

zu Fr. 4. — per 1/2 kg. — Fr. 2. 20 per 1/4 kg. — Fr. 1. 20 per 1/8 kg.

Fabrikanten: J. & C. Blooker, Amsterdam.

Aechte bayerische

Hochlands-Joppe

für **10** Mark

in 8 flotten Original-Façons für Jäger, Förster, Touristen, Oekonomen, Vereine und Privaten, versende ich gegen Nachnahme in **alle** Länder.

Wasserdichte Tegernseer-Wettermäntel

Mark **12. 30.**

Loden-Kaiser-Wettermäntel

Mark **20—30.**

Loden-, Jagd- und Touristen-Hüte

Mark **3—5.**

Naturwasserdichte Jagd- und Touristen-Hüte

aus reinem Schafwoll-Loden.

Prima

Kameelhaarloden-Joppen und Mäntel.

Lodenstoffe

in **allen** Qualitäten, meter- und stückweise.

Illustrirte Preis-Courante mit Lodenmustern und Massanleitung versende gratis und franco. [43

Hermann Scherrer — München

Herren-Garderobe-Versandt und Maass-Geschäft — 3 Neuhauserstrasse 3.

Mit **6** Ehrendiplomen und **10** goldenen und silbernen Medaillen ist in den letzten drei Jahren der

Echte Eisencognac Golliez

prämirt worden.

Sein 15jähriger Erfolg in der Schweiz und dem Auslande ist der beste Beweis für seine unbestreitbare Wirksamkeit gegen **Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmuth, Magenkrämpfe,** Müdigkeit, schwere Verdauung, Schwächezustände, Uebelkeit, Migräne etc. [18

Ausgezeichnetes Stärkungs- und Wiederherstellungsmittel, allen schwächlichen und an Frost leidenden Personen bestens zu empfehlen.

Man weise alle Nachahmungen zurück, deren Wirkung unbekannt ist und verlange ausdrücklich den allein echten **Eisencognac Golliez,** Marke der **zwei Palmen.** Flacons à Fr. 2. 50 und Fr. 5. —.

Hauptdépot: Apotheke Golliez in Murten.

Damenstoffe, direkter Import — ohne Zwischenhändler — grösste u. hochfeinste Auswahl in jedem Genres, empfiehlt 1057] **Streiff-Kubli, Glarus.**

Prompte Zusendung reichhaltigster Muster-Collectionen umgehend und franko.

Frauenarbeitsschule Reutlingen.

(Unter dem Protektorate Ihrer Majestät der Königin Olga.)

Beginn eines neuen Quartalkurses Dienstag den 2. April. Ausbildung in sämmtlichen weiblichen Handarbeiten auf Grundlage des Zeichnens und Malens; Unterricht in Buchführung, kaufmännischem Rechnen und Korrespondenz. Im Fache des Strickens und Handnähens Einübung der Schallenfeld'schen (Buhl'schen) Methode. Wissenschaftliche Vorträge. Ausser praktischer Ausbildung der Schülerinnen verfolgt die Anstalt den Zweck der Heranbildung von Lehrerinnen für Industrie- und Frauenarbeitsschulen. — Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an

152] (M ag 78 Stg.) **Das Vorsteheramt der Frauenarbeitsschule.**

Herdfabrik Emmishofen
(Thurgau). [72
Bisheriger Absatz 20000 Herde.

Telephon! **Gummi-Wärmeflaschen** Telephon!
praktisch und gefahrlos.
Hecht-Apotheke
C. Friedr. Hausmann
— St. Gallen. —
[107]

Kral's echter
Karolinenthaler Davidsthee
für Brust- und Lungenkranke.
Ein Päckchen kostet 40 Rp.

Eisenzucker
für Blutarmuth, Körperschwäche, Bleichsucht, Scrophulose, Nervöse Leiden etc.
1/1 Fl. kostet **Fr. 2. 40,** 1/2 Fl. **Fr. 1. 20.**

Gastrophan
bestbewährtes Mittel gegen Magenleiden
1 Flasche kostet **Fr. 1. 40.**
Hauptversendungsdepot in Prag
bei **Josef Fürst,** Apotheker.
Ferner zu haben bei: [271
Engelmann, Apotheker, in **Basel.**

Kein Kopfweh mehr!

Kola-Pastillen
von Apotheker Georg Vallmann in Gummersbach (Rheinland) erfreuen sich ihrer, bei **nervösem Kopfweh** und **Migräne** schon nach **einigen Minuten,** bei sogen. **Kater augenblicklich** eintretenden Wirkung der grössten Beliebtheit und allgemeinen Anerkennung. Dieselben sind gleichzeitig Präservativ gegen gesellschaftliche Strapazen, Ermüdung und geistige Ueberanstrengung. [158
Vorräthig in Schachteln à Fr. 1. 30 in den Apotheken.

Kein Kater mehr!

Die beliebten [964
Badener-Kräbeli
versendet franko gegen Nachnahme
à **Fr. 3. 20** per Kilo
Conditorei Schnebli in Baden.

---

[38]

Neu! Aeusserst appetitlich! **Neu!**

(M 5370 Z) **Maggi's** [164]

Fleischbrüh-Suppentafeln

in Tabletten à 10 Cts.

für 2—3 Portionen, ebenso vorzüglich schmeckende, als gesunde, fertige Fleischbrühsuppen, wie: Extrafeine **Grünhafer-Schleimsuppe,** feine **Haferschleim-Suppe,** echte **Erbs-Suppe,** echte **Linsen-Suppe, Reis-Julienne-Suppe, Grünerbskräuter-Suppe, Tapioca-Julienne-Suppe, Wurzel-Suppe, Kartoffel-Suppe, Kost-Suppe, Rothbohnen-Suppe, Sago-Suppe, Gries-Suppe, Gersten-Suppe,** reine **Fleisch-Suppe** u. a. m.

Zu beziehen durch alle bessern Spezereigeschäfte.

Ferdinand Ellenbogen

neben dem Museum — Marktgasse Nr. 10
— St. Gallen — [160
empfiehlt eine sehr grosse Auswahl von
über 1000 Stück Knaben-Anzüge
elegante Façon, zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Spezial-Adressen-Anzeiger

Monat — **Abonnements-Inserate 1889.** — Februar

Töchter-Institut, Frauenarbeits- und Haushaltungsschule 3
Landhaus „Haltli", Mollis (Glarus)
Vorsteherin: **Frl. Beglinger.**

Lemm-Marty, St. Gallen,
Lager in fertigen **Eisen-, Messing-** und **Stahlwaaren. Seilerwaaren.** Grösste Auswahl in **Werkzeugen, Vorlagen, Holz** und
1 **Beschlägen** für **Laubsäge-Arbeiten.**

Hinner's amerikanische Harmonium
anerkannt als die besten u. billigsten.
Alleinverkauf für die Schweiz:
G. Tillmann, Langnau (Kt. Bern). 2

Hôtel & Pension Reber
16 **Locarno am Langensee** (Tessin).
Bestempfohlenes Haus für Reisende von und nach dem Süden. Schöne Lage am See. Wirth: Deutsch-Schweizer. Billige Preise.

6 Spezialitäten für
Volks-, Massen- und Kranken-Ernährung
Julius Maggi & Co.
Kemptthal (Kanton Zürich).

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt
14 **und Druckerei**
C. A. Geipel in Basel
Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten.

C. Sprecher, z. Schlössli, **St. Gallen**
10 **Eisenwaarenhandlung en gros et en détail**
Spezialität in Laubsäge-Artikel.
(Preislisten und Kataloge zu Diensten.)

Boos-Jegher, Zürich-Neumünster,
2 Kunst- und Frauenarbeit-Schule
Praktische Töchterbildungs-Anstalt.

Fischhandlung, gros & détail
Gebrüder Läubli, Ermatingen, Bodensee.
Spezialitäten: Seeforellen, Blaufelchen, Hechte, sowie sämmtliche Bodenseefische
8 frisch und billigst.

— Marien-Stift. —
Töchter-Institut u. höhere Töchterschule.
12 **Chur — Planaterra.**

9 **Schulbuchhandlung Antenen, Bern.**
Grösste Lehrmittelanstalt der Schweiz.
Schreib- und Zeichnungsmaterialien, Malutensilien, Bureauartikel. Katalog gratis.

G. Winkler & Cie., Russikon
(Kanton Zürich) 15
Fabrik von Kraft-Essenz und Eisen-Essenz.
Versandt durch die ganze Schweiz franco.

4 **Atelier und Lehrinstitut für**
Damenschneiderei
Schw. **Michnewitsch, Zürich,** Lindenhof 5.

Kunstfärberei und chem. Waschanstalt
C. Werner, Rorschach
5 Wäscherei und Färberei
von Damen- und Herren-Garderobe.

Die Parqueterie von E. Pfenninger
Wädensweil
empfiehlt sich zur Erstellung aller möglichen **Parquets** unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung.
18

Jede Hausfrau
wolle sich merken, dass [1034
Pfister's
Möbel-Reinigungs-Politur
unter Garantie Möbeln, deren Politur verdorben, beschmutzt oder verblasst ist, wieder die ursprüngliche Frische und einen dauerhaften Glanz gibt. Zeugnisse, wie z. B. vom „Hôtel Trois Rois" in Basel, zu Diensten. 2 Flacons à **Fr. 2.** — genügen für ein ziemliches Ameublement.
Zu haben bei (H 4146 Q)
A. Füllemann,
17 Speisergasse 17 — **St. Gallen.**

Hermann Scherrer
z. Kaffeehof, St. Gallen.
liefert 45
pr. **Nachnahme** d. d. ganze Schweiz:
Hose Art. 1 zu Fs. 9.25 in 6 Dessins
Hose „ 5 „ „ 11.— „ 6 „
Hose „ 10 „ „ 14.25 „ 6 „
Hose „ 15 „ „ 18.— „ 6 „
Preis-Courante und Stoffmuster gratis.
Welche Artikel wünschen Sie bemustert?

Gegen Magenleiden jeder Art, Appetitlosigkeit, Hämorrhoiden u. alle derartigen Leiden gibt es kein bess. Hausmittel als **Schrader's ächte weisse Lebens-Essenz** per Flacon Fr. 1. 25. [131
Generaldep.: Apoth. **Hartmann** in **Steckborn.** In den Apoth. zu **St. Gallen, Baden, Basel** (Adler-, Greifen- u. St. Elisabethenapoth.), **Bischofzell** (v. Muralt), **Flawyl, Frauenfeld** (Dr. Schröder), **Heiden, Herisau** (Lobeck), **Kreuzlingen, Luzern** (Weibel), **Rapperswyl, Ragaz** (Sünderhauf), **Rorschach** (Rothenhäusler), **Schaffhausen** (Pfähler und Fiez z. Klopfer), **Winterthur** (Mohrenapotheke), **Zürich** (Fingerhut a. Kreuzpl., Lavater z. Elephant, Lilienkron a. Weinpl., Brunner z. Paradiesvogel, Baumann in Aussersihl).

SPRÜNGLI'S
leicht löslicher reiner
CACAO
Absolute Reinheit.
Vollständigste Löslichkeit.
Stark reduzirter Fettgehalt.
Grösste Ausgiebigkeit.
In allen bedeutenderen Conditoreien, Spezereien etc. erhältlich. [6

— Zürcher —
Sparkochherd-Fabrik
von
Bentele & Kaufmann
Linthescherstrasse 3
— Zürich. —
Fabrikation und Lager in **Kochherden** für jeden Bedarf, für Hôtels, Restaurationen, Pensionen u. Privathäuser, deutscher und französischer Konstruktion, sowie transportabel ausgemauerten **Sparherden,** mit und ohne Vorrichtung für Kunstwandheizung. — Versandt nach allen Stationen. [74
Preis-Courant gratis.